

Bis 25. Oktober 2026 und 16. Dezember 2026 bis 7. März 2027

Pelz im Mittelpunkt der neuen Ausstellung

Im mittelalterlichen Wohnturm im Herzen von Samedan sind wechselnde Ausstellungen zu Handwerk, Design, Architektur und Siedlungsbau zu sehen. Die Themen werden gemeinsam mit Kuratorinnen und Kuratoren spezifisch aus dem Ort heraus entwickelt und befassen sich mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in Südbünden.

Ziel ist es, Geschichte und Geschichten hinter der gebauten Umwelt aufzuarbeiten, zu zeigen, wie traditionelles Handwerk heute in der Region gelebt wird, wie zeitgenössisches Design Althergebrachtes neu interpretiert und welche Lebensformen, Entscheide und Diskurse die Kulturlandschaft prägten und prägen. Die Ausstellungen wenden sich an Ortsansässige und Gäste, Architekturbegeisterte und Designinteressierte, an Laien und Fachleute gleichermaßen. Begleitet von Vorträgen, Führungen und Exkursionen steht der aktive und lebendige Austausch im Mittelpunkt.

PELZ – ein Material polarisiert!

La Tuor stellt das faszinierende und hochwertige Produkt Pelz (*rätorom*. «*pelissa*») in den Mittelpunkt der neuen Ausstellung «PELISSA – ün materiel polarisescha!». Und das, ohne dabei seine Schattenseiten zu verschweigen.

Kaum eine Region in der Schweiz ist mit dem Thema Pelz so eng verbunden wie



das Engadin: Auf fünf Etagen spannt die Ausstellung den Bogen von Jagd und Verarbeitung tierischer Häute über das traditionelle Handwerk, das aus Leder und Pelz hochwertige Bekleidung und Einrichtungsobjekte fertigt, bis hin zum High-Society-Hotspot St. Moritz, wo sich zu mondänen Anlässen auch heute noch der Jetset der Welt in Pelz zeigt.

Dabei richtet die Ausstellung einen kritischen Blick auf die Produktion und den heutigen Umgang mit Pelz und Leder. Am 18. September 2026 führt die Kürschnermeisterin Anja Marquardt zudem eine Begleitveranstaltung durch. ■

Museumsnacht

Freitag, 18. September 2026

18.00–22.00 Uhr

Kurzführungen mit Kurator Beat Gugger um 19.00, 20.00 und 21.00 Uhr

Eintritt frei / Spenden willkommen

Die Ausstellung läuft aktuell bis zum 25. Oktober 2026 und dann nach einem kleinen Unterbruch nochmals vom 16. Dezember 2026 bis zum 7. März 2027, jeweils von Mittwoch bis Sonntag, 15.00–18.00 Uhr.

www.latuor.ch



«Pelz lässt niemanden kalt»

Begleitveranstaltung mit Anja Marquardt
in Zusammenarbeit mit der Werkstatt
in der Chesa Planta, Samedan.

Freitag, 18. September 2026, 16.30–18.30 Uhr
Kursleitung: Anja Marquardt, Kürschnermeisterin
Ort: Chesa Planta, Via Mulin 1, Samedan
Kosten: CHF/EUR 15.–/Person (wird vor Ort einkassiert)
Platzzahl beschränkt. Anmeldung per Mail an info@latuor.ch

